

Aktivurlaub: Packen Sie Ihre Wanderschuhe ein, justieren Sie Ihre Pedale und machen Sie sich auf zu einem unvergesslichen Abenteuer durch Serbien!

Planen Sie Ihren Frühlingsurlaub und begeben Sie sich auf ein Abenteuer in eines der beiden UNESCO-Biosphärenreservate in Serbien: Gornje Podunavlje und Golija. Für welches Reiseziel Sie sich auch entscheiden, es wird ein Aktivurlaub, an den Sie sich gerne erinnern werden.

Gornje Podunavlje - Amazonas Europas

Das Naturschutzgebiet Gornje Podunavlje, auch bekannt als Amazonas Europas, erstreckt sich längs der Donau und ihren Nebenarmen, etwa 200km nördlich der serbischen Hauptstadt Belgrad. Es zeichnet sich durch unberührte Natur mit teils regenwaldähnlicher Beschaffenheit aus und ist Teil eines der größten Sumpfgebiete Europas.

Ein ideales Ziel für Naturliebhaber und naturaffine Aktivurlauber. Viele Pfade und Straßen eignen sich perfekt für ausgedehnte Spaziergänge, zum Joggen und Radfahren sowie zur Beobachtung seltener Vögel wie dem Seeadler oder Schwarzstorch. Neben diesen imposanten Königen der Lüfte, beherbergt das weitläufige Gebiet eine große Anzahl von Säugetieren, Amphibien, Fischen, Wirbellosen und Schmetterlingen.

Im Ökozentrum „Karapandža“ erfährt man alles Wissenswertes über die Region und kann für einen 4km langen Spaziergang entlang des Lehrpfads, der nur einer von mehreren Wanderwegen ist, einen professionellen Guide engagieren und sich bei Vogelbeobachtungsposten über Flora und Fauna informieren. Falls Sie lieber mit dem Fahrrad unterwegs sind, dann begleitet Sie Ihr persönlicher Guide gerne auf seinem Velo durch das Biosphärenreservat. Der EuroVelo 6, der sich vom Atlantik bis zum Schwarzen Meer erstreckt, führt in Serbien durch das Gornje Podunavlje.

Camp Bezdan

Die unberührte Natur der Donauarme lässt sich auch vom Wasser aus mit dem Kanu, Motor- oder Ruderboot mit oder ohne Guide hautnah erleben. Oder man bucht eine Rundfahrt mit dem Katamaran. Wer doch lieber Boden unter den Füßen hat, der kann mit einem gemieteten Geländewagen eine Tour durch das Biosphärenreservat unternehmen. Während der Sommermonate laden die unterschiedlichen Zelte im Camp Bezdan, wo man morgens vom Zwitschern der Vögel, frischen Naturdüften und den Rufen wilder Tiere geweckt wird, zum Verweilen in der Natur ein. Bei der Auswahl klassischer Unterkünfte bieten sich ländliche Pensionen, Ethno-Restaurants und authentische „Čarda“ mit Übernachtungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe zum Wasser an. Neben Natur pur und den Köstlichkeiten der lokalen Küche, laden die Ortschaft Bezdan und das auf einer Insel gelegene Dorf Bački Monoštor sowie die zwei Städte Sombor und Apatin zu Ausflügen ein.

Der Berg ruft – Golija

Für Bergfuchse ist der Naturpark und gleichnamige Berg Golija die ideale Adresse für Urlaub in den Bergen. Der Golija befindet sich im Südwesten Serbiens, etwa 250km von Belgrad entfernt. Bekannt als familienfreundliche Ganzjahresdestination bieten sich durchgehend vielfältige Angebote an. Skifahren, Wandern, Radfahren, die Teilnahme an Wildnis- und Survivalkursen sowie das hier besonders populäre Paragleiten sind einige der möglichen Outdoor-Aktivitäten.

Rückfragehinweis

Darko Miloradović
+43 664 254 62 47
dm@rudnik.at
www.rudnik.at



PRESSEINFORMATION

Belgrad / Berlin / Wien, 09.01.2023

Am Golija gibt es mehrere Wanderwege sowie einen einfachen Gesundheitspfad für gemütliche Spaziergänge. Fast alle Wanderwege starten oder durchqueren den Ort Golijaska reka, wo sich die namensgleiche Berghütte befindet. Dort kann man sich ausruhen und stärken oder beim Fußball, Tennis und ähnlichen Sportangeboten vergnügen.

Der höchste Gipfel ist mit 1.833 Meter der Jankov kamen, den man am schnellsten von Golijaska reka aus, einem der beliebtesten Wanderwege für Rundtouren folgend, erreicht. Teile einiger Wanderwege kreuzen sich mit Radwegen, also sollte man sich nicht wundern, wenn man unterwegs auf Naturliebhaber auf zwei Rädern trifft. Ob Wandern oder Radfahren, alle Wege sind mit Ruhebänken und Aussichtspunkten ausgestattet. Die zwei hier gelegenen Seen – Nebeska suza und Daičko jezero, auch Tičar genannt, einzigartig in seiner Dreiecksform, runden das stimmungsvolle Naturerlebnis ab.

Für einen unvergesslichen Aufenthalt am Golija sorgen die große Auswahl an Unterkünften, vom Luxushotel über Cottages und Blockhütten sowie das reichhaltige kulinarische Angebot mit lokalen serbischen Spezialitäten.

Die in unmittelbarer Umgebung gelegenen historischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten wie das Kloster Studenica, das sich auf der UNESCO-Liste der Weltkulturerbe befindet, sowie das Kloster Gradac und die Römerbrücke sind spannende Ausflugsziele, die man nicht verpassen sollte.

Willkommen in Serbien!

Über die Tourismusorganisation Serbiens (TOS)

Die Tourismusorganisation Serbiens (TOS – Turistička organizacija Srbije) wurde im Rahmen des nationalen Tourismusgesetzes im Jahr 1994 als Institution für die nationale und internationale Tourismusförderung und -vermarktung der Republik Serbien gegründet. Hauptaufgabe der TOS ist, die Nähe zu relevanten europäischen Reisemärkten bzw. die gute internationale Erreichbarkeit und die historische, kulturelle und naturlandschaftliche Einzigartigkeit Serbiens hervorzuheben sowie touristische Produkte national als auch auf internationalen Märkten zu positionieren und zu vermarkten. Weitere Informationen unter www.serbia.travel

*****Besuchen Sie die Tourismusorganisation Serbiens vom 14. – 22.01.2023 bei der CMT Stuttgart in Halle 4, Gang C, Stand 4C82*****

Rückfragehinweis

Darko Miloradović
+43 664 254 62 47
dm@rudnik.at
www.rudnik.at

[rudnik.](http://www.rudnik.at)